Zertifikat

Die Weiterbildung in Systemischer Beratung endet erfolgreich mit der Aushändigung des Zertifikats
„Systemische Beraterin“ (INSA-Berlin) bzw.
„Systemischer Berater“ (INSA-Berlin).

Die Weiterbildung in Systemischer Therapie endet erfolgreich mit der Aushändigung des Zertifikats
„Systemische Therapeutin“ (INSA-Berlin) bzw.
„Systemischer Therapeut“ (INSA-Berlin).

Kosten der Weiterbildung

Systemische Beratung:
24 (monatl.) Raten je 195€
Gesamtkosten: 4.680,00€
Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung während der Familienrekonstruktion sind nicht in den Gesamtkosten enthalten.

Systemische Therapie/Familientherapie:
Aufbauweiterbildung:
12 (monatl.) Raten je 195€ Gesamtkosten: 2.340,00€;
12 (monatl.) Raten je 185€ (für ehemalige Teilnehmer*innen, deren Weiterbildung bis einschließlich März 2024 endete)
Gesamtkosten: 2.220,00€

Kontakt

INSA-Berlin GmbH
Alt-Moabit 91 b
10559 Berlin
Tel.: +49 30 8270 6731
Fax.: +49 30 8904 0720
E-Mail: info@insa-berlin.com
Homepage: www.insa-berlin.com

Antrag und Anmeldung

www.insa-berlin.com
Antrag unter: Weiterbildungen - Antrag
Anmeldung unter: Weiterbildungen - Anmeldung

INSA-BERLIN GmbH
INSTITUT FÜR SYSTEMISCHES ARBEITEN

INSA-Berlin - Über uns

Das Institut für Systemisches Arbeiten, INSA-Berlin, führt vier curricular aufgebaute berufsbegleitende Weiterbildungen durch:

Systemische Beratung (2-jährig)
Systemische Therapie / Familientherapie (1-jährig)
Syst. Kinder- u. Jugendlichentherapie (1-jährig)
Systemisches Coaching u. Systemische Supervision (1- bzw. 2 -jährig)

Der LehrtherapeutInnenstamm in Syst. Beratung und Therapie umfasst aktuell drei zertifizierte Lehrende und wird durch weitere DozentInnen und SupervisorInnen ergänzt. Dabei legen wir großen Wert darauf, dass die Lehrenden auch aktuell im Praxisfeld stehen. Unsere Curricula sind anerkannt von der DGSF (Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie).

Unser Fokus bei der Ausbildung

Dem persönlichen Entwicklungsprozess der/des Beraterin/ Beraters bzw. Therapeutin/Therapeuten wird im Weiterbildungsgang besondere Beachtung geschenkt.

Die TeilnehmerInnen erhalten daher bei uns die Möglichkeit, im Rahmen der Weiterbildung ihren eigenen Stil zu suchen und zu finden.
Das wird durch das Vermitteln verschiedener Schulen (systemisch, strukturell, strategisch, wachstumsorientierter Ansatz) und deren beraterischen Instrumentarien gewährleistet.

Nach dieser intensiven Auseinandersetzung ist es jeder/ jedem Teilnehmerin/Teilnehmer möglich zu entscheiden, welche Methoden und Techniken sie/ er in der eigenen Arbeit verwenden möchte.

Systemisch-integrative Beratung / Familientherapie

Systemisch-integrative Beratung bzw. Familientherapie ist eine Methode zur Beratung von Familien, Paaren und auch Einzelnen mit persönlichen, familiären oder sozialen Problemen. Das Problem wird dabei im Kontext seines Entstehens betrachtet, d.h. im Bezugssystem von Individuum, Familie und Gesellschaft, unter Berücksichtigung der Lebensgeschichte der Klienten bzw. Familienmitgliedern.

Kursleitung

Henning Walkemeyer Institutsleitung / Kursleitung

Dipl.- Sozialpädagoge, Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut (Approbation), Syst. Familientherapeut (DGSF), Syst. Supervisor (DGSF), Syst. Lehrtherapeut (DGSF)

Nina Schönknecht Kursleitung

M.A. Literaturwissenschaften, Anglistik, Psychologie; Syst. Familientherapeutin (DGSF), Lehrende für syst.Therapie und Beratung (DGSF)

Kathrin Coobs Kursleitung

Dipl.-Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin, Syst. Familientherapeutin (DGSF), Syst. Kinder - u. Jugendlichentherapeutin; Syst. Lehrtherapeutin i.A.

Co-Kursleitung

Stefan Gowitzke

B.A. Erziehungswissenschaften, Syst. Familientherapeut (DGSF), Syst. Lehrtherapeut i.A.

Katrin Zeddies

B.Sc. Rehabilitationspsychologie, Syst. Familientherapeutin (DGSF), Syst. Supervisorin (DGSv u. SG), Psychodramapraktikerin, Syst. Lehrtherapeutin i.A.

Steffen Sameiske

Dipl. Psychologe, Dipl. Betriebswirt, Syst. Familientherapeut (SG), Syst. Organisationsberater und Supervisor (SG), Syst. Lehrtherapeut i.A.

Gliederung der Weiterbildung

Systemische Beratung:

Theorie und Methodik: 200 UE

- Einführung in die syst. Theorie
- Mailänder Modell
- Kurzzeittherapie nach Steve Shazer
- Menschliche Kommunikation (P. Watzlawick)
- Familientherapie nach Virginia Satir
- Anfang und Verlauf systemischer Prozesse
- Systemische Fragetechniken
- Abschlusskommentare / Interventionstechniken

Selbsterfahrung: 100 UE
Supervision: 100 UE
Intervision/Literaturstudium: 80 UE
(in peer-groups)
Systemische Praxis: 70 UE
Abschlusskolloquium: 20 UE
- zählt zu Theorie und Methodik

Gesamtumfang: 570 UE

Systemische Therapie als Aufbauweiterbildung:

Theorie und Methodik: 80 UE

- Methodisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen in der Familie
- Systemisches Arbeiten mit unmotivierten Klienten
- Paartherapie
- Krisen, Kriseninterventionen, Suizidalität
- Umgang mit ICD 10

Selbsterfahrung: 50 UE
Supervision: 50 UE
Intervision/Literaturstudium: 50 UE
(in peer-groups)
Systemische Praxis: 130 UE
Abschlusskolloquium: 20 UE
- zählt zu Theorie und Methodik

Gesamtumfang: 380 UE

*UE= Unterrichtseinheit = 45 min